

Das elektromagnetische "Irrenhaus", 5G, ist zur Selbstvernichtung bereit: Die 5G "Dementoren" begegnen der 4G Zombie Apokalypse

Von [Claire Edwards](#)

Übersetzung©: [Andreas Ungerer](#)

<https://wunderhaft.blogspot.com/2019/09/das-elektromagnetische-irrenhaus-5g-ist.html>

[Anm: Dieser aufschlußreiche Beitrag befaßt sich mit den gesundheitlichen und ökologischen Auswirkungen des kurz vor seiner flächendeckenden Markteinführung stehenden neuen Mobilfunkstandards, **5G**. Nehmt Euch die Zeit ihn und die dort angegebenen Quellen sorgfältig zu studieren. **A.**]

Einschneidende Recherche und sorgfältig dokumentierte Analyse der Auswirkungen elektromagnetischer Strahlung durch 5G von Claire Edwards

14. September 2019, *Global Research*



Die Körperschaften, die 5G auf den Markt bringen, quälen die Menschheit und entziehen ihr die Menschlichkeit, indem sie diese ihres Verstandes und ihrer Gesundheit berauben, während Sie andererseits eine Zombie Apokalypse all jener Menschen erleben, die mit ihren 4G Mobiltelefonen dabei sind blindlings die Welt zu zerstören.

Die 4G Apokalypse muß eine Menge Menschen aufwecken.

Sie müssen aufwachen, bevor es zu spät ist, und die Zeit ist von entscheidender Bedeutung.

Es ist an der Zeit eine wichtige Frage zu stellen. Wie sind wir in dieses 5G-Irrenhaus geraten, das im Begriff ist sich selbst zu zerstören? Wie um alles in der Welt, sind wir hierher gekommen?

Es zeigt sich, daß jede Expansion der Elektrifizierung seit dem 19. Jahrhundert mit einem drastischen Anstieg sämtlicher moderner Zivilisationskrankheiten korreliert,[1] jedoch wurde diese Tatsache vor der Öffentlichkeit verschleiert, um die Unternehmensgewinne, die militärische Expansion und die allgemeine Bequemlichkeit nicht aufzuhalten.[2]

Nachdem die Quantenphysik seit mehr als 100 Jahren wenig bis gar keinen Einfluß auf die Art und Weise gehabt hat, wie wir unser Leben führen, oder wie wir die Realität wahrnehmen, erliegen wir im Westen immer noch der Illusion, daß unser Körper aus voneinander unabhängigen Gewebeklumpen besteht, die bequem mit einem Skalpell entfernt werden können, wenn sie versagen; eine im 19. Jahrhundert entwickelte Ansicht, die auf chirurgische Experimente an zuvor illegal exhumierten Leichen zurückreicht.[3] Seither scheint niemand die Möglichkeit erwogen zu haben, daß sich ein lebendiger Körper maßgeblich von einem toten unterscheidet, und diese primitiven Experimente sind zur Grundlage dessen geworden, was wir heute die westliche Medizin nennen.[4] Die Anwendung all der Jahrtausende alten, traditionellen und uralten, auf ganzheitlicher Betrachtung basierenden Heilmethoden wurde Ärzten durch die verpflichtende Mitgliedschaft in einer "professionellen Körperschaft" untersagt. [5] Mit der für unser westliches Denken typischen Umkehrung konnten daraufhin

jahrtausendealte, natürliche Heilmethoden nicht mehr als traditionell, sondern vielmehr als "alternativ" oder "rückständig" bezeichnet werden.

Unsere Militärs haben dieses, freundlich ausgedrückt, herbeigeführte Mißverständnis genutzt und entdeckt, daß im [Stillen und Geheimen](#) Mikrowellenwaffen stationiert werden konnten, um uns gegen vermeintliche Feinde zu "verteidigen" oder vielleicht auch zu weit finsternerer Zwecken.[6] Sie haben fröhlich Unmengen von Kompendien, häufig in der [ehemaligen Sowjetunion](#) erstellten Studien angehäuft,[7], [8], [9] um Ihr Wissen über die vielen, verschiedenen Arten biologischer Schäden zu festigen, welche diese Waffen menschlichen Wesen zu enorm geringen Kosten oder der Bequemlichkeit für ihre Anwender zufügen können.

Im Jahr 1973 hat sogar ein von der Weltgesundheitsorganisation organisiertes Symposium stattgefunden, um [Die Biologischen Effekte und Gesundheitsrisiken von Mikrowellenstrahlung](#)[10] zu erörtern, jedoch müssen die Teilnehmer in Anschluß daran, wegen ihrer intelligenten Neigung zu ahnen, daß Mikrowellenwaffen eines Tages gegen sie eingesetzt werden könnten, entschieden haben, diese Informationen der Öffentlichkeit nicht mitzuteilen.

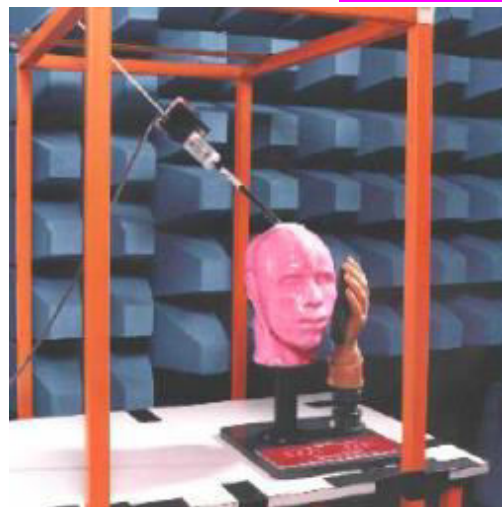
Anstatt die Öffentlichkeit darüber zu informieren, daß der menschliche Körper tatsächlich keinen festen, sondern einen [rein elektrischen](#) Aufbau hat, haben diese militärischen und industriellen Organisationen [all ihre Tausenden Studien über die biologischen Auswirkungen von Mikrowellen geheim gehalten](#). [12]

Sie haben Regulierungsbehörden mit wohlklingenden Namen ins Leben gerufen, um die Öffentlichkeit zu beeindrucken, haben diese dann mit Handlangern aus Industrie und Militär besetzt[13], [14] und die [Grenzwerte für die elektromagnetische Strahlung \(EMR\) so hoch gesetzt, daß es unmöglich ist diese zu überschreiten](#), [15] so, als würde man die Höchstgeschwindigkeit für Autos auf eine Million Stundenkilometer begrenzen. [Die Grenzwerte in Rußland für die Strahlenbelastung in der Öffentlichkeit sind um das Hundertfache geringer als die in den Vereinigten Staaten](#) (VS). [16]

Die selbsternannte Internationale Kommission für den Schutz von nichtionisierende Strahlen ([INCRIP*](#)), eine NGO ohne internationalen oder offiziellen Status, die ihre eigenen Mitglieder ohne Aufsicht oder Transparenz ernannt und niemanden vor irgend etwas schützt, während [sie auf ihrer Website jede Haftung für all ihre Behauptungen ablehnt](#), [17] legt rechtsunverbindliche und astronomisch hohe Grenzwerte an, deren durchschnittliche zeitliche Dauer sechs Minuten nicht übersteigt, um Spitzenwerte an gepulster Strahlung nicht mit einzuberechnen und so Expositionsrechnungen nicht falsifizieren zu müssen. Wie bedauerlich, daß Jackie Kennedy niemand von dem 6-minütigen Mittelwert erzählt hat, [als die magische Kugel ihr Leben für immer verändert hat!](#) [18] Wie anders wäre die Geschichte verlaufen! Diese unglaublichen Grundsätze wurden von der WHO und der [Internationalen Fernmeldeunion*](#), beides Körperschaften der Vereinten Nationen (VN), sowie von den meisten Regierungen dieser Welt ohne rechtliche Grundlage begeistert angenommen.

4G wird mit einer Frequenz von 2,45 GHz betrieben, die, wie in mehr als 100 Studien nachgewiesen, bereits unterhalb der so genannten Sicherheitsgrenzwerte ein weites Spektrum schwerer Schäden an Körpern sowie an der belebten Natur der ICNIRP verursacht. [19], [20]

Sie haben [Bilder von mit Gel gefüllten Plastik-Schaufensterpuppenköpfen](#) veröffentlicht, in die sie Sonden einbauen, um die Wärmewirkung zu demonstrieren. "Schau dir unsere wunderbare



Wissenschaft an", scheinen sie sagen zu wollen, "Der Schaufensterkopf hat keine Nebenwirkungen erlitten! Warum solltest du dir Sorgen machen?"[21]

Natürlich gab es Menschen, die über lange Zeit der elektromagnetischen Strahlung von Computerbildschirmen oder andere Geräten ausgesetzt waren, und die [begannen über Gesundheitsprobleme zu klagen](#). Das war nicht schön, weil es den Verkauf von Elektroprodukten hätte beeinträchtigen und das Militär daran hindern können immer ausgefeiltere Waffen zu entwickeln, weswegen die korrupte WHO diese Menschen kurzerhand für verrückt erklärt hat:[22] [Auf ihrer Website hat sie behauptet](#), daß die EMR-bezogenen Symptome, unter denen weltweit Millionen von Menschen leiden, "möglicherweise auf bereits bestehende psychiatrische Erkrankungen sowie Streßreaktionen zurückzuführen sind, die auf ihre Ängste vor den gesundheitlichen Auswirkungen der elektromagnetischen Strahlung jedoch nicht auf die EMF-Exposition selbst zurückzuführen sind". Jeder augenscheinliche [Anstieg der Krebsraten wird sofort auf verbesserte Diagnosetechniken](#) und nicht auf die offensichtlichere wahre Ursache der Exposition gegenüber einem Umweltgift zurückgeführt.

Das war eine gute Lösung, denn jene Menschen konnten keine technischen Geräte benutzen, um jemand anderem mitzuteilen, daß sie unter gesundheitlichen Probleme litten, und tatsächlich wurden sie auf diese Weise noch problemloser zu gesellschaftlichen Ausgestoßenen, weil viele von ihnen obdachlos wurden und in Autos innerhalb von Funklöchern im Wald lebten, die frei von elektromagnetischen Wellen waren. Und so erfuhr [kaum jemand, daß dieses Problem überhaupt existierte](#). [23]



Wie zu erwarten, gab es ein paar Wissenschaftler, die es ablehnten viel Geld dafür zu erhalten, um Lügen zu verbreiten, die Menschen töten, und diese begannen zu versuchen, für die Wahrheit zu werben, jedoch ist es ein Leichtes, [dafür zu sorgen diese Menschen arbeitslos zu machen oder ihnen die Forschungsgelder zu entziehen, um sie zum Schweigen zu bringen](#). [24] Alles, was Sie dann tun müssen ist, [die Medien zu kaufen und Journalisten dafür zu bezahlen Zehntausende unangenehmer wissenschaftlichen Studien zu diskreditieren](#), weil sie angeblich keine "soliden", "echten", "bewährten", "glaubwürdigen", "überzeugenden", "schlüssigen", "gültigen" oder "etablierten" Beweise liefern. Und dann beschäftigen Sie geschickte Wissenschaftler, welche die [Wissenschaft zu "Kriegsspielen"](#) machen, indem Sie Studien erstellen, die keine eindeutigen Ergebnisse liefern.

Im Laufe der Zeit drängte das Militär die Industrie zur Entwicklung besserer Waffen, jedoch war das teuer, und es wurde, offen gesagt, ziemlich schwierig, die Öffentlichkeit davon zu

überzeugen, daß es so viele Feinde gab, vor denen sie geschützt werden muß. Es gab große Bestrebungen zur [Erschaffung und Finanzierung so genannter Terroristen](#), aber daß hat sich nicht gelohnt, weil die Öffentlichkeit unschwer erkennen konnte, daß es [weit weniger wahrscheinlich ist von einem Terroristen getötet, als von einem Blitz erschlagen zu werden](#), was ja schon sehr unwahrscheinlich ist.[25]

Dann kam dem [Militär und der Industrie](#) eine brillante Idee.[26] Warum nicht diese Waffen kommerzialisieren und sie der Öffentlichkeit als Kommunikationstechnologie verkaufen, [woraufhin diese für Forschung und Entwicklung neuer und verbesserter Waffen zahlen würde?](#)[27]

Noch besser war, daß sie wußten, daß [Mobiltelefone süchtig machen würden](#), so daß jeder so ein Telefon würde haben wollen.[27] und sie in der Lage sein würden, den [Verstand](#) der Menschen zu kontrollieren und ihnen [zu sagen, was sie denken, tun und kaufen sollen](#). [28], [29] Innerhalb und außerhalb ihrer Häuser würden sie die vollständige physische Kontrolle über die Menschen haben.[30] Wie perfekt! Man könnte eine völlig geordnete Gesellschaft schaffen, in der sich niemand darüber beschwert, daß [acht Menschen so viel Reichtum angesammelt haben, der dem der Hälfte der Weltbevölkerung entspricht](#). [31] Und wenn [jedes zweite Kind unter Autismus leidet](#), werden [32] diese zu wirklich effizienten, robotergestützten Arbeitern, die immer glücklich sein und sich niemals beschweren werden! Es gibt unzählige Artikel, die behaupten, daß [dies wirtschaftlich sinnvoll sei](#). [33]

Nachdem die [Kleptokratie](#) der [neoliberalen Ökonomie](#), [34], [35] den Menschen alles gestohlen wurde, was ihnen gestohlen werden konnte, bleibt nur noch, den Verbraucher selbst zu konsumieren. Unternehmen wie Facebook sind darauf ausgelegt, genau das zu tun, und Zuckerberg betrachtet Verbraucher als ["dumme Wichser"](#), die ihre Informationen kostenlos weitergeben. [36]

Bereits im Jahr 1981 hat die Vorgängerorganisation der ICNIRP, IRPA (International Radiation Protection Association), eingeräumt, daß die Belastung der Allgemeinheit durch künstlich erzeugte Mikrowellen- und Radiofrequenzstrahlung (RF) schon damals [die von natürlichen Quellen um ein Vielfaches übertraf](#). [37] Im Jahr 1999 [warnte Dr. George L. Carlo, daß das Auftreten von Hirntumoren und bestimmten Arten von Tumoren bei Nutzern von Mobiltelefonen doppelt so hoch war wie bei Nicht-Nutzern](#), so daß die Verbraucher selbst eine "fundierte Entscheidung darüber treffen konnten , wie viel von diesem unbekanntem Risiko sie bei der Verwendung von Mobiltelefonen eingehen wollen". Seine Beweise wurden unterdrückt. [38] Seine Forschungsergebnisse wurden unterdrückt.

Die im Jahr 2001 in einer US-amerikanischen Zeitschrift veröffentlichten Studien russischer und ukrainischer Forscher haben ergeben, daß die Menge der [täglich ausgestrahlten Funkwellen in den vergangenen 50 Jahren um mehr als das 50.000-fache zugenommen hatte](#). [39] Im selben Beitrag wurde die Entwicklung [psychischer Störungen](#) unter EMR-Exposition diskutiert, deren Auswirkungen von Stimmungsschwankungen über absurde Ideen und akustische und visuelle Halluzinationen bis hin zu Verhaltensstörungen und Selbstmordversuchen reichten.

Während der Verstand der Menschen durch die Belastung mit elektromagnetischen Wellen beeinträchtigt wird, umgarnen die Medien sie flächendeckend mit Greta Thunbergs Angstmacherei vor einer unbegründeten 12-Jahresfrist bis zum Weltuntergang wegen eines nicht existierenden anthropogenen Klimawandels, um sie von der Notwendigkeit einer totalitären Weltregierung zu überzeugen, die ihre Sicherheit in unsicheren Zeiten gewährleisten kann. [40], [41], [42]

Die Menschen wurden durch 25 Jahre Mobiltelefonnutzung verwirrt, wovon 12 Jahre aus einem intensiven "Smartphone"-Angriff bestanden. Eltern sind so fasziniert von ihren Mobiltelefonen, daß [ihre Kinder vor ihren Augen in Swimmingpools ertrinken](#). Immer mehr



Menschen gehen auf die Straße, wenn ein Auto kommt, oder fallen über oder unter etwas, während sie auf "smart" phones blicken.^[44] Wir hören von Lern-, Aufmerksamkeits- und Verhaltensstörungen.^[45] Kinder sind Magnetfeldern von Handys ausgesetzt, welche die von der WHO empfohlene Sicherheitsgrenze von 0.3µT um den Faktor 20.000 überschreiten.^[46]

Währenddessen weigern sich Versicherungsunternehmen, welche zum Schutz ihrer eigenen Existenz die Realität vermeintlich im Griff haben, durch elektromagnetische Strahlen verursachte Verletzungen oder Schäden zu versichern.

Die Bereitstellung von 5G wird von Militärs, Regierungen^[47] und kommerziellen Unternehmen als Wettlauf dargestellt, bei dem der Sieger alles erhält. Warum sollte eine so gefährliche und völlig ungetestete Technologie dermaßen schnell eingeführt werden müssen? Ist es möglich, daß das Internet Menschen, die zunehmend verarmen, befähigt, die Augen für die Kleptokraten zu öffnen, die den Planeten ausplündern? Ist es möglich, daß sich die wahren gesundheitlichen Auswirkungen von 25 Jahren Handy-Nutzung nicht mehr viel länger verbergen lassen?^[48]

Was auch immer der Grund dafür ist, der von Eisenhower erwähnte militärisch-industrielle Komplex hat sich in dem 5G-Projekt selbst entlarvt und seine Beteiligung ist am Übergang zwischen den beiden deutlich zu erkennen, was sich auch auch in den Regulierungsbehörden zeigt (siehe Bild unten, das die Zugehörigkeit der Teilnehmer des Treffens des Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE)).^[49] Die noch verfügbaren, begrenzten Frequenzen müssen zwischen kommerziellen und militärischen Teilnehmern aufgeteilt werden.



So haben 25 Jahre der aufgrund der Bestrahlung abnehmenden geistigen Leistungsfähigkeit der Bevölkerung durch die Lüge der thermischen Hypothese, kombiniert mit der scheinbaren Dringlichkeit, unrechtmäßig erworbene Gewinne zu schützen, verhindert, daß die Bevölkerung zur Wahrheit erwacht und ihre Muskeln zeigt, um das zu Machtgleichgewicht derer zu beseitigen, die sich zur Erzeugung einer irrsinnigen Massenschlägerei verschworen haben - einer Lizenz, die es ihnen ermöglicht uns aus jeder Ecke des Planeten und selbst über unseren Köpfen uneingeschränkt zu bestrahlen.

Den Technokraten wurde bei der Suche nach Orten für Angriffe gegen die Bevölkerung freie Hand gelassen: von Antennen unterhalb von Kanaldeckeln, über solchen in Verteilerkästen, von Straßenlaternen, die nur ungestreutes blaues Licht abstrahlen^[50] bis zu elektromagnetische Strahlen der 5. Generation in laser-ähnlichen Strahlen. Von in unter

Teppichen verborgenen und mit winzigen [aber starken Antennen versehenen Klebestreifen](#), deren Strahlen von der Straße, aus Zügen, Flugzeugen, Autos, und Bussen unsere Hauswände durchdringen sowie von unseren Fernsehern, Kühlschränken, Haartrocknern, Milchkartons, [Babywindeln](#), Babyphones, "Smartphones", "Smart-Metern" und bald von Milliarden von Geräten, die an das Internet der Dinge angeschlossen werden sollen.

Ganz zu schweigen von der Fülle von **"Error! Hyperlink reference not valid."** und Handy-Apps, die Ihnen helfen sollen, Ihren Gesundheitszustand zu überwachen und ihn gleichzeitig ernsthaft zu untergraben. Der Plan sieht vor, 5G [von Satelliten in erdnahen Orbits](#), von [vernetzten Zivilflugzeugen](#), von [Pseudosatelliten](#) in der Stratosphäre auf die Erde zu beamen... Mit anderen Worten, von überall her. Der erklärte Plan und das in der 5G-Literatur gepriesene Wort lautet, [jeden Zentimeter der Erde "abzudecken"](#), ohne ein Entkommen der [rund 100 Millionen Menschen weltweit](#), die bereits jetzt durch die toxische Umgebung krank geworden sind, welche mit unserer freundlichen Genehmigung durch die erste bis vierte Generation von WLAN bereitgestellt worden ist, und zu der 5G *zusätzlich* hinzukommen wird.

Auch für [Bäume](#)[51], [die gefällt werden müssen](#), weil sie die 5G-Signale blockieren und deren, insbesondere für selbstfahrende Fahrzeuge[52] wichtige, [kontinuierliche Ausstrahlung verhindern](#), wird es, ebenso wie für [Vögel](#),[53] [Insekten](#)[54] oder die [Nahrungskette](#)[55] kein Entrinnen geben. Alle Überbleibsel eines ausgeglichenen, besonnenen und ruhigen Lebens werden mit 5G, 4G, 3G oder jeder anderen Generation dieser drahtlosen Kommunikationstechnologie ausgelöscht werden. Wir sind mitschuldig an unserer eigenen Vernichtung und, schlimmer noch, an der mutwilligen Zerstörung allen Lebens auf dieser Erde.



Gier, Angst, Dummheit und Hybris haben uns bis zu diesem Punkt geführt, ergänzt durch Ungeschicklichkeit, Faulheit, Selbstzufriedenheit und mangelndes Bewußtsein.

Die zur Vernichtung schreitenden 5G-[Dementoren](#)* rücken näher. Die Frage ist, ob sich die Menschen, die sich entschließen die 4G Zombie-Apokalypse auf ihren "Smartphones" zu spielen, ihr lange genug entziehen können, um sich zu versorgen. Wenn ihnen oder zumindest einigen von dies gelingt, müssen sie bestimmte Tatsachen begreifen:

1. [Es gibt keine sicheren Grenzwerte für elektromagnetische Strahlung, da sie unserer Biologie wesensfremd ist.](#)
2. [Mobiltelefone wurden niemals auf ihre gesundheitlichen Auswirkungen oder ihre Sicherheit getestet](#) und wir sollten sie nicht verwenden.[56] Sie zerstören uns, [unsere Kinder](#),[57] unsere Fortpflanzungsfähigkeit, unseren Verstand und unser planetares zu Hause. Sie mögen bequem sein, aber sie müssen verschwinden.
3. Das Problem mit den Mobiltelefonen und [WLAN hat nichts mit deren energetischen Leistung zu tun](#). Funktechnologie wird durch eine Leistungsreduktion nicht sicher werden. Schon bei einer Leistung von nahezu Null gibt es Auswirkungen, und bei einigen Effekten besteht ein umgekehrtes Leistungsverhältnis, sprich je niedriger die Leistung deso größer der Schaden.
4. [Die Elektrizität führt bei uns seit ihrer Einführung zu einem langsamen Tod](#). Wir müssen ihre Verwendung einschränken, anstatt sie auszuweiten. [Glasfaserkabel](#)

ermöglichen die Verwendung von 5G. Wenn Sie 5G wegen seiner Gefährlichkeit nicht wollen, dürfen Sie die Infrastruktur auf der sie beruht nicht errichten.

5. Unsere Körperfunktionen beruhen auf dem Fluß von Biophotonen. Blaues Licht von Autoscheinwerfern und Straßenlaternen – beides wir aus unerklärlichen Gründen plötzlich nicht mehr mit Einrichtungen zur Lichtstreuung ausgerüstet[58] – läßt uns zunächst erblinden, um uns und die Biosphäre anschließend zu töten. Für Li-Fi* moduliertes Licht würde uns noch schneller und sogar wirksamer umbringen als 5G.[59]

6. Es gibt nur eine Lösung der mit WLAN, Mobiltelefonen und 5G verbundenen Probleme. **HÖRT AUF SIE ZU BENUTZEN**. Immer wenn Sie so tun, als würden Sie die Telekommunikationsunternehmen bitten den Aufbau dieser Infrastruktur einzustellen, während Sie sie andererseits dafür bezahlen, senden Sie die falsche Botschaft.

7. **Wacht auf! Entscheidet Euch für das Leben! Entscheidet Euch für die Liebe! Entscheidet Euch für die Erde!**

- **Wirf dein Smartphone weg!**
- **Benutzt Festnetztelefone!**
- **Verkabelt Eure Computer!**
- **Oder ... Ihr könntet Eure tragbaren, in keiner Weise smarten Computer behalten, wenn sie niemals mit Drahtlosnetzen verbunden sind und so nicht das Leben auf diesem Planeten zerstören.**

Das ist nicht so kompliziert – sondern schlicht gesunder Menschenverstand.

Claire Edwards hat nach ihrem Bachelor- und Master-Studium von 1999 - 2017 bei den Vereinten Nationen (VN) als Lektorin und Lehrerin für interkulturelle Schriftstellerei gearbeitet. Seit Mai 2018 hat sie mit Arthur Firstenberg gemeinsam an der Veröffentlichung des Internationalen Appells zum Stopp von 5G auf der Erde und im Weltraum und dessen Übersetzung in 28 Sprachen gearbeitet (www.5gspaceappeal.org). Der Appell ist bis heute, dem 20. September 2019, von über 143.487 Menschen und Organisationen aus 207 Ländern unterzeichnet worden. Claire hat den Generalsekretär der Vereinten Nationen, während einer Konferenz für Mitarbeiter der VN im Mai 2018, vor den Gefahren von 5G gewarnt, und deren Dienststellen zur Einstellung von deren Markteinführung aufgefordert.*

Quellenangaben:

[1] Arthur Firstenberg. *The Invisible Rainbow: A History of Electricity and Life*(summary). Available at <https://www.5gexposed.com/wp-content/uploads/2019/04/English-Summary-of-The-Invisible-Rainbow-A-History-of-Electricity-and-Life-3.pdf>.

[2] Microwave Weapons Expert Barrie Trower: "This is the saddest and most despicable document ever published in history": "Biologic Effects of Electromagnetic Radiation (Radiowaves and Microwaves – Eurasian Communist countries (U) – DST-1910S-074-76 Date of Publication: March 1976). This is a Department of Defense Intelligence Document prepared by the US Army Medical Intelligence and Information Agency and approved by the Directorate for Scientific and Technical Intelligence of the Defense Intelligence Agency."

Page 7:

"If the more advanced nations of the West are strict in the enforcement of stringent exposure standards, there could be unfavorable effects on industrial output and military functions."

(Translation: Western nations must have lax exposure limits so that military weapons and dangerous commercial products can be developed.) Available at: https://www.orsaa.org/uploads/6/7/7/9/67791943/_us_dia_1976_biological_effects_of_electromagnetic_radiation.pdf?fbclid=IwAR2_Y3DCG4i2IH29tA03JS49bj0_9ab6LzYe5ByGT6WCCqZdcR_Yhsl-9Lc. Accessed 11 September 2019.

[3] Mike Williams. Grave Robbing in Washington: A History of the Morbid Trade. 26 October 2015. Available at <https://blogs.weta.org/boundarystones/2015/10/26/grave-robbing-washington-history-morbid-trade>. Accessed 13 September 2019.

[4] Chris Kanthan. World Affairs. How Rockefeller founded modern medicine and killed natural cures. Available at <https://worldaffairs.blog/2015/10/20/how-rockefeller-founded-modern-medicine-and-killed-natural-cures/>. Accessed 13 September 2019.

[5] Dr. Mercola. Chiropractors and Naturopaths – Are They Dangerous? Available at <https://articles.mercola.com/sites/articles/archive/2011/12/30/rethinking-medical-associations-best-interests.aspx>. Accessed 13 September 2019. “The medical profession has a long history of opposing alternative healing professions. The rules of engagement have changed; as the AMA is finding new “legal” ways to discredit and limit practitioners of natural medicine. ... Other medical associations have joined forces to manipulate the public into believing natural medicine is quackery by spreading propaganda and mistruths.”

[6] *Silent Weapons for Quiet Wars*. Introduction: “This document represents the doctrine adopted by the Policy Committee of the Bilderburg Group during its first known meeting in 1954. The document, dated May 1979, was found on 7 July 1986 in an IBM copier that had been purchased at a surplus sale.” Video: https://www.youtube.com/watch?v=s_38tsQ4p0I; https://www.youtube.com/redirect?event=video_description&v=s_38tsQ4p0I&redir_token=L7h3DsobfUbnD56o9VTeOLzDQDB8MTU2ODI4ODIwM0AxNTY4MjAxODAz&q=http%3A%2F%2Fwww.stopthecrime.net%2Fdocs%2FSILENT%2520WEAPONS%2520for%2520QUIET%2520WARS.pdf.

[7] Rome Laboratory, Air Force Materiel Command, Griffiss Air Force Base, New York. June, 1994. Available at: <https://emfrefugee.blogspot.com/2014/09/radiofrequencymicrowave-radiation.html>. Accessed 11 September 2019. Conclusion: Exposure to RF/MW radiation is known to have a biological effect on living organisms. ... Adherence to the ANSI Standard [9] should provide protection against harmful thermal effects and help to minimize the interaction of EM fields with the biological processes of the human body [9].

Excerpts

- Absorption: It is known that RF/MW radiated energy will be absorbed by the tissue of the human body. The depth of energy penetration into the tissue depends primarily on the wavelength of the incident radiation and the water content of the tissue [3], [6].
- Auditory effects: Individuals exposed to pulsed RF/MW radiation have reported hearing a chirping, clicking or buzzing sound emanating from inside or behind the head.
- Biological effects:
 - Adverse biological effects can occur when the body is subjected to high doses of RF/MW radiation [161].
 - Exposure of living organisms to RF/MW radiation can have a potentially dangerous biological effect. ... Union. East Block countries have set more stringent standards than nations in the West [3], (8), (11), [22].
 - Exposure to higher levels of radiation can cause serious biological effects.
 - Investigators in the Soviet Union and Eastern Europe have placed a great emphasis on the nonthermal effects of biological exposure to RF/MW radiation. They contend that electromagnetic interactions with the bioelectrical and biochemical functions of the body constitute a more serious health risk than effects from thermal heating. Nonthermal disruptions have been observed to occur at power density levels that are much lower than are necessary to induce thermal effects.
- Blood:
 - Blood circulation can be altered in the affected area and other biological functions could be indirectly affected [12].
 - There is evidence that RF/MW radiation can effect the blood and blood forming systems of animals and humans.

- Body:
 - Depth of energy penetration: Biological materials such as skin are dielectrics that consist mostly of water. Hence, these dielectrics are rich in molecular dipoles and are able to quickly absorb millimeter-wave radiation.
 - Body geometry: The orientation of the human body with respect to the incident EM field will determine the amount of RF/MW energy that is absorbed by the tissue.
 - RF/MW radiated energy is nonuniformly deposited over the whole-body surface.
- Burns:
 - Burns can cause increased vascular permeability. This can lead to significant losses of body fluids and electrolytes.
 - Serious burns can suffer fluid losses for a few days.
- Cancer:
 - In 1962, S. Prausnitz and C. Susskind reported experimental results that showed an increase in cancer among test animals exposed to RF/MW radiation.
 - In 1976, A. A. Kapustin, M. I. Rudnev, G. I. Leonskaia, and G.I. Knobecva (reference found in [17]) reported alterations in the chromosomes of bone marrow cells in laboratory animals that were exposed to RW/MW radiation.
 - Nonthermal effects may provide important clues to the understanding of carcinogenic reactions in the human body [8],[32].
 - Pulsed and CW radiation ranging in frequency from 15 to 2950 MHz and power densities from 7 to 200 mW/cm² have caused abnormalities to occur in chromosomes. ... They concluded that irradiation of tissue by pulsed RF/MW sources causes cell membranes to become more permeable to destructive chemical mutagens [8].
- Cardiovascular effects:
 - Researchers examined 100 patients suffering from radiation sickness. It was found that 71 of the patients had some type of cardiovascular problem.
 - Soviet investigators claim that exposure to low levels of RF/MW radiation that are not sufficient to induce hyperthermia can cause aberrations in the cardiovascular system of the body [7].
 - The WHO investigation found evidence linking exposure of RF/MW radiation to cardiovascular disease and cancer.
- Clothing effects: Figure 6 shows the relationship between clothing thickness and coupling efficiency as a function of frequency. The authors note that wet or damp clothing may actually reduce the amount of energy absorbed by the body because of the Debye relaxation of the water molecules [6].
- Congenital abnormalities: They found gross congenital abnormalities in rodent fetuses that were irradiated by a 2450 MHz RF/MW source at an incident power intensity of 107.4 mW/g [8].
- Eyes:
 - However, minimum exposure levels sufficient to cause ocular damage are not certain [301].
 - In 1970, Zaret, Kaplan and Kay (reference found in [30]) reported a large number of cataracts induced in humans as result of occupational exposure.
 - The researchers concluded that exposure to RF/MW radiation had caused the lens of the eye to age faster than normal (30).
- Heating: wavelengths the perception of warmth may occur at a power density level of about 8.7 mW/cm².
- Neurological effects: It was observed that rabbits exposed to the 5 and 10 μ W/cm² power density levels suffered alterations in the electrical activity of the cerebral cortex and disturbances to the conditioned reflex response.

- Neurological effects: observations of laboratory animals subjected to low power EM fields showed alterations in the electrical activity of the cerebral cortex and disruptions in the activity of neurons [17].
- Resonance frequency: The ANSI Standard [9] reports that the human body will absorb 7 times more energy from radiation emitted at the resonance frequency than at a frequency of 2450 MHz [9]. ... The free space whole-body resonance frequency is reported to be between 61.8-77 MHz for a Standard Model of Man [91, [22], (25)]. ... When the human body is in contact with the electrical ground, the whole-body resonance frequency is reduced to about 47 MHz [22]. Figure 3 shows the SAR versus the incident EM field frequency for conditions of free space and grounding [22].
- Skin: IR [Ionizing] radiation will not penetrate the outer body surface as deeply as RF/MW radiation emitted at a frequency of 2.45 GHz.
- Symptoms: The symptoms were listed as: hypotension, slower than normal heart rates, an increase in the histamine content of the blood, an increase in the activity of the thyroid gland, disruption of the endocrine-hormonal process, alterations in the sensitivity to smell, headaches, irritability, and increased fatigue.

[8] Bioeffects of Selected Nonlethal Weapons. Department of The Army, United States Army Intelligence and Security Command. Freedom of information/Privacy Office. 17 February 1998. Available at: <https://www.petermooring.nl/blog/?p=93>. Accessed 11 September 2019. Effects described:

- Microwave heating – Heating the human body to incapacitate a person
- Microwave hearing – Letting a person hear sounds/voices in his head without normal sound
- Neural control – Disrupt normal muscle control, invoke muscle spasms
- Acoustic energy – Pressure sensations, nausea, eye spasms, see the world turning
- Laser induced biological effects:
 - Chemical effect
 - Thermal effects – The primary mechanism for laser induced injury
 - Mechanical or acoutical mechanical effects – Pressure wave can result in explosive tissue injury
- The effects of lasers on eyes:
 - Dazzling or induced glare
 - Flashblinding or loss of night adaptation
 - Permanent or semipermanent blinding.

[9] Influence of high-frequency electromagnetic radiation at non-thermal intensities on the human body (a review of work by Russian and Ukrainian researchers). Published in *No Place To Hide – Newsletter of the Cellular Phone Taskforce Inc.*, February 2001. Available at: <https://magdahavas.com/wp-content/uploads/2018/02/RFR-Russian-Ukrainian-1.pdf>.

Highlights:

- Humanity may have crossed a threshold of recoverability from PEM exposure ...
- No safe dose, even at extremely low EMF intensity ...
- Russian standards hundreds to thousands times more stringent than Western ones ...
- Information flow disturbance in the body among bio-damage mechanisms.

[10] Biologic Effects and Health Hazards of Microwave Radiation. This 350-page document is the result of a symposium (convened by the World Health Organization, among others), held in Warsaw from 15–18 October 1973, with the participation of 60 researchers specializing in the biological effects of microwaves on humans.

The document describes primarily the adverse effects of microwave radiation on neurological, vascular and cardiac systems, as well as on the thyroid and thrombocytes; it also reports that microwaves can cause Type II diabetes, sleep issues, cataracts, opacification of the ocular lens, and behavioural disorders, among others. Available at:

<https://www.emfoff.com/symposium/>. Accessed 11 September 2019.

[11] Jerry Tennant, MD: Healing is Voltage — The Physics of Emotions | EU2017

29 September 2018. <https://www.youtube.com/watch?v=pm-la6vl4PA>. Accessed 11 September 2019.

Most people have heard of the “mind/body connection” and are aware that emotions affect the way people act. However, few can describe how that works. What is relatively new is our understanding that emotions are stored in and around the body as magnetic fields. Not only do these magnetic fields cause the biochemical effects noted above, but they also block the flow of voltage in the associated muscle battery packs that provide the voltage necessary for organs to function and repair themselves. He will discuss the human body’s battery packs, wiring system, and the physics of how our electronic systems are affected by these emotions. In addition, he will discuss how other magnetic fields and scalar energy can be used to erase these emotions, leaving behind only memories that do not disrupt our health and physiology. (cont.)

[12] Department of the Army, United States Army Intelligence and Security Command. Bioeffects of Selected Nonlethal Weapons. 17 February 1998 (date of FOIA release 13 December 2006).

www.targetedamerica.com/uploads/1/2/3/9/123991101/bioeffects_of_selected_non-lethal_weapons.pdf.

[13] Environmental Health Trust (<https://ehtrust.org/policy/outdated-ansi-and-ieee-standards/>): In 1985 the United States government adopted an exposure limit from the American National Standards Institute (ANSI-an industry & military organization), ANSI C95.1-1982 Exposure Limit Standard. In 1996 the U.S. government adopted (updated from the ANSI Standard) the IEEE C95.1-1991 Exposure Limit Standard. IEEE, the Institute of Electrical and Electronic Engineers is substantially an industry and military organization.

[14] Video (in French): Être connecté peut nuire gravement à la santé – Reportage suisse remarquable (Being connected can seriously harm your health – remarkable Swiss reporting). 31 May 2017. Available at <https://www.youtube.com/watch?v=PnnUbWRGJz8>. Excerpt” (Switch on English subtitles at 15.05)

“... hence the following question. Do the current emission standards effectively protect us from electromagnetic radiation? it should be borne in mind that the standards were drawn up well after the time when all electrical equipment was already in place. These standards are set by the industry in such a way as to have irradiation values that are acceptable and to avoid lawsuits.

“These images from Norwegian television show the power of industry in the establishment of standards.

“The footage was shot at a meeting of the Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE), an organization of world telecommunications experts. When their members specialising in electromagnetic safety reveal the names of their employers, here’s what we learn: “[C Keito?), Motorola; (Mike Welby?), US Air Force; (?) US Army; Motorola; Alcatel-Lucent; US Air Force; Nokia; France Telecom; Ericsson; US Air Force]

“In fact, they are industry representatives. IEEE has issued recommendations on exposure values related to mobile telephony, which have been adopted without much modification by Europe and Switzerland.

“The standards are defined not for health protection, saying there are no effects, there are no risks. They simply say, “Above these values one is certain that there is a risk of biological effects in the short term”. And actually that message has been distorted a bit by saying that below those values, nothing happens.

“In most countries today, the maximum exposure value for antennas is 61 volts per metre. Switzerland has adopted this standard by adding a precautionary principle limiting exposure to 6 volts per metre in places designated “places of sensitive use”. This includes housing, schools, workstations inside buildings, some playgrounds, but not outdoor public spaces or transit areas such as railway stations.

“The telcos are constantly getting greedier. They want to get rid of the 6-volt per-metre straitjacket that they feel limits their activities. ...”

[15] Amy Worthington. The Radiation Poisoning Of America. Global Research, 9 October 2007; Idaho Observer, 7 October 2007. Excerpt: “Prior to 1996, the wireless age was not coming online fast enough, primarily because communities had the authority to block the siting of cell towers. But the Federal Communications Act of 1996 made it nearly impossible for communities to stop construction of cell towers “even if they pose threats to public health and the environment. Since the decision to enter the age of wireless convenience was politically determined for us, we have forgotten well-documented safety and environmental

concerns and, with a devil-may-care zeal that is lethally short-sighted, we have incorporated into our lives every wireless toy that comes on the market. We behave as if we are addicted to radiation. Our addiction to cell phones has led to harder “drugs” like wireless Internet. And now we are bathing in the radiation that our wireless enthusiasm has unleashed. Those who are addicted, uninformed, corporately biased and politically-influenced may dismiss our scientifically-sound concerns about the apocalyptic hazards of wireless radiation. Available at <https://www.cellphonetaskforce.org/the-radiation-poisoning-of-america/>. Accessed 11 September 2019.

[16] Ibid. “Myriad symptoms of radiation poisoning can be induced at exposure levels hundreds, even thousands of times lower than current standards permit. Russia’s public exposure standards are 100 times more stringent than ours because Russian scientists have consistently shown that, at U.S. exposure levels, humans develop pathological changes in heart, kidney, liver and brain tissues, plus cancers of all types.”

<https://www.cellphonetaskforce.org/the-radiation-poisoning-of-america/>.

[17] Disclaimer on icnirp website: ICNIRP e.V. undertakes all reasonable measures to ensure the reliability of information presented on the website, but does not guarantee the correctness, reliability, or completeness of the information and views published. The content of our website is provided to you for information only. We do not assume any responsibility for any damage, including direct or indirect loss suffered by users or third parties in connection with the use of our website and/or the information it contains, including for the use or the interpretation of any technical data, recommendations, or specifications available on our website. Available at <https://www.icnirp.org/en/legal-notice.html>. Accessed 11 September 2019.

[18] Bill Hicks on the Kennedy Assassination. Available

at <https://www.youtube.com/watch?v=8aaqN7SqLpU>. Accessed 11 September 2019.

[19] Review: Biological and pathological effects of 2.45 GHz radiation on cells, fertility, brain, and behaviour. 26 June 2019. Available at <http://www.emfsa.co.za/research-and-studies/review-biological-and-pathological-effects-of-2-45-ghz-radiation-on-cells-fertility-brain-and-behavior/>. Accessed 13 September 2019. Original German: <https://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail&newsid=1256>. Conclusions: Based on the extensive body of research and the adverse health effects demonstrated in the majority of the studies, it is recommended that steps should be taken to minimize RF radiation exposure in accordance with official recommendations. Wired solutions should be given preference. Current exposure limits and SAR values do not protect from health risks associated with Wi-Fi radiation.

[20] Dr. Lennart Hardell. ICNIRP draft on new radiofrequency guidelines is flawed. 2 July 2019. Available at <http://www.avaate.org/spip.php?article2828>. Accessed 13 September 2019. “Most remarkable is that the science on health effects is still based on thermal (heating) effect from RFR just as the evaluations published 1998 and updated in 2009. In the draft only thermal effects are considered for health effects (page 7). Van Rongen states there is ‘No evidence that RF-EMF causes such diseases as cancer’ (page 8). These comments are based on the power point presentation. However, there is no evidence that non-thermal effects are considered and thus a large majority of scientific evidence on human health effects, not to mention hazards to the environment. Thus the basis for new guidelines is flawed and the whole presentation should be dismissed as scientifically flawed.”

[21] EMF Dosimetry (General methodology and RF region) EMF Dosimetry (General methodology and RF region). Dr. Soichi Watanabe, ICNIRP Member Affiliated with National Institute of Information and Communications Technology (NICT), Japan Available at <https://www.icnirp.org/cms/upload/presentations/NIR2012pdf/watanabe.pdf>. Accessed 13 September 2019.

[22] Olga Sheean. The [World Health Organization] WHO cover-up that is costing us the Earth. Video available at: https://www.emfoff.com/cover-up/?fbclid=IwAR0x-VNP6A4UTpCqwasEISJOG_GyuswK3vED7piTY4RWDmAFPq-riDwNckE.

The facts about 5G and other sources of wireless radiation have been very skillfully downplayed and covered up by WHO, industry and governments, causing many people to believe it’s not a problem. The truth is that it’s causing havoc all over the planet. Find out what WHO and governments have been hiding from you. Download PDF – The WHO cover-up that is costing us the Earth: Are you ready to say goodbye? The 5G spin, the deeper truth and what you can do: <https://www.emfoff.com/wp-content/uploads/2019/06/WHO-cover-up.pdf>.

[23] Belpomme D, Campagnac C, Irigaray P. Rev Environ Health. 2015;30(4):251-71. doi: 10.1515/reveh-2015-0027. Reliable disease biomarkers characterizing and identifying

electrohypersensitivity and multiple chemical sensitivity as two etiopathogenic aspects of a unique pathological disorder.

[24] United Nations. Human Rights Council: 5G is cruel, inhuman and degrading treatment under resolution 39/46. 22 February 2019. Available at: <https://undocs.org/A/HRC/40/NGO/217/>. Henry Lai: Cell Phones and Cancer – TalkingStickTV. 23 June 2011. Available at <https://youtu.be/NZI2MSHDKIs>. Accessed 13 September 2019.

[25] Deadly Statistics. The chances of being killed in a [terrorist attack](#) are about 1 in 20 million. A person is as likely to be [killed by his or her own furniture](#), and more likely to die in a car accident, drown in a bathtub, or in a building fire than from a terrorist attack. Available at <http://www.lifeinsurancequotes.org/additional-resources/deadly-statistics/>. Accessed 13 September 2019.

[26] Barrie Trower. Microwaves in weapons and wireless telecommunication. “Weapons utilize much less power [than telecom radiation].” Available at <https://www.youtube.com/watch?v=k3QeSOU8qC0>. Accessed 13 September 2019.

[27] Peter Delos. “The Way to a New Phased Array Radar Architecture.” TechTime: Electronics & Technology News. 15 January 2018. Available at <https://techttime.news/2018/01/15/analog-devices-phased-array-radar/>. Accessed 14 September 2019. “Although there is a lot of discussion of massive MIMO and automotive radar, it should not be forgotten that most of the recent radar development and beamforming R&D has been in the defense industry, and it is now being adapted for commercial applications. While phased array and beamforming moved from R&D efforts to reality in the 2000s, a new wave of defense focused arrays are now expected, enabled by industrial technology offering solutions that were previously cost prohibitive.”

[28] Democracy Now! How Big Wireless War-Gamed the Science on Risks, While Making Customers Addicted to Their Phones. Available at <https://youtu.be/un-vXlzlI0o>. Accessed 13 September 2019. We continue our conversation with Mark Hertsgaard, The Nation’s environment correspondent and investigative editor, who co-authored a major new exposé: “How Big Wireless Made Us Think That Cell Phones Are Safe.” He discusses how wireless companies “war-gamed the science” by funding friendly studies and attacking critical ones; the potential dangers of the pending expansion of 5G with the “Internet of Things”; the role of the telecommunications industry officials turned federal regulators; and how companies deliberately addicted customers to this technology through the addition of social media.

[29] Ben Piven. Rebellng against attention economy, Humane Tech movement expands: A growing coalition of social groups is pushing back against tech companies that feed digital addiction and overload. 25 July 2019. Available

at: <https://www.aljazeera.com/ajimpact/rebelling-attention-economy-humane-tech-movement-expands-190724210851788.html>.

Tristan Harris is fighting to save you. An ex-Google design ethicist, Harris cofounded the Time Well Spent movement and the Center for Humane Technology (CHT) to combat the ‘existential threat’ of unchecked technological power over humanity, from digital addiction and information overload to Twitter bots and political polarisation. CHT is trying to halt what it calls the ‘downgrading’ of humans by smartphones and social media – within an ‘extractive’ attention economy where Silicon Valley firms profit from “playing tricks” on people’s minds. ‘More than two billion people – a psychological footprint bigger than Christianity – are jacked into social platforms,’ says a pamphlet from CHT. ‘Algorithms recommend increasingly extreme, outrageous topics to keep us glued to tech sites fed by advertising ... It’s a race to the bottom of the brainstem.’”

[30] Garfield Benjamin. Silicon Valley wants to read your mind – here’s why you should be worried. 16 August 2019. Available at: https://www.activistpost.com/2019/08/silicon-valley-wants-to-read-your-mind-heres-why-you-should-be-worried.html?utm_source=Activist+Post+Subscribers&utm_medium=email&utm_campaign=61979a3ea3-RSS_EMAIL_CAMPAIGN&utm_term=0_b0c7fb76bd-61979a3ea3-387959801.

Accessed 13 September 2019. “Not content with monitoring almost everything you do online, Facebook now wants to read your mind as well. The social media giant recently announced a breakthrough in its plan to create a device that reads people’s brainwaves to allow them to type just by thinking. And Elon Musk wants to go even further. One of the Tesla boss’s other companies, Neuralink, is developing a brain implant to connect people’s minds directly to a computer. Musk admits that he takes inspiration from science fiction, and that he wants to make sure humans can ‘keep up’ with artificial intelligence. He seems to have missed the part

of sci-fi that acts as a warning for the implications of technology. These mind-reading systems could affect our privacy, security, identity, equality and personal safety. Do we really want all that left to companies with philosophies such as that of Facebook's former mantra, 'move fast and break things'?"

[31] TWIT Tech Podcast Network. What is surveillance capitalism? [selling behavioural data on human beings]. 11 January 2019. Available

at: https://www.youtube.com/watch?time_continue=42&v=pD3Gw8rvcJ8. Accessed 13 September 2019. Shoshana Zuboff is the author of *The Age of Surveillance Capitalism: The Fight for a Human Future* (<https://amzn.to/2H8B207>) at the New Frontier of Power. She talks with Leo Laporte about how social media is being used to influence people. Watch the full episode at <https://twit.tv/tri/380>. Host: Leo Laporte Guest: Shoshana Zuboff

[32] Oxfam. Just 8 men own same wealth as half the world. 16 January 2017. Available at <https://www.oxfam.org/en/pressroom/pressreleases/2017-01-16/just-8-men-own-same-wealth-half-world>. Accessed 13 September 2019. "Eight men own the same wealth as the 3.6 billion people who make up the poorest half of humanity, according to a new report published by Oxfam today to mark the annual meeting of political and business leaders in Davos. Oxfam's report, '[An economy for the 99 percent](#)', shows that the gap between rich and poor is far greater than had been feared. It details how big business and the super-rich are fuelling the inequality crisis by dodging taxes, driving down wages and using their power to influence politics. It calls for a fundamental change in the way we manage our economies so that they work for all people, and not just a fortunate few."

[33] Marco Cáceres. Scientist Says 1 in 2 Children Born in 2025 Will Be Autistic – Something is Clearly Causing this Health Crisis of Historic Proportions. Available at <http://humansarefree.com/2019/07/scientist-says-1-in-2-children-born-in.html>. Accessed 13 September 2019. "On June 5, 2014, senior research scientist Stephanie Seneff, PhD of the Massachusetts Institute of Technology's (MIT) Computer Science and Artificial Intelligence Laboratory made the following statement at an event sponsored by the Groton Wellness organization in Groton, Massachusetts: 'At today's rate, by 2025, 1 in 2 children will be autistic'.

[34] Anna Remington. The Conversation. Why employing autistic people makes good business sense. 14 April 2015. Available at <https://theconversation.com/why-employing-autistic-people-makes-good-business-sense-39948>. Accessed 13 September 2019. "Microsoft has announced its intention to hire more autistic people – not as a charitable enterprise but because, as corporate vice-president Mary Ellen Smith said: 'People with autism bring strengths that we need at Microsoft.' Employing autistic people makes good business sense. Microsoft is not the only firm to reach this conclusion. More and more companies are beginning to seek employees from the pool of autistic talent. [Specialisterne](#) is a consultancy that recruits only autistic individuals. Originally based in Denmark it now operates in 12 countries worldwide and is currently working with Microsoft."

[35] Confessions of an Economic Hitman – John Perkins. Available at <https://www.youtube.com/watch?v=XWuAct1BxHU>. Accessed 13 September 2019. "Economic Hit Man (EHMs) are highly paid professionals who cheat countries around the globe out of trillions of dollars. They funnel money from the World Bank, the U.S. Agency for International Development (USAID), and other foreign "aid" organizations into the coffers of huge corporations and the pockets of a few wealthy families who control the planet's natural resources. Their tools included fraudulent financial reports, rigged elections, payoffs, extortion, sex, and murder. They play a game as old as empire, but one that has taken on new and terrifying dimensions during this time of globalization.

"Perkins charges that the proposed conditions for this debt forgiveness require countries to privatise their health, education, electric, water and other public services. Those countries would also have to discontinue subsidies and trade restrictions that support local business, but accept the continued subsidization of certain G8 businesses by the US and other G8 countries, and the erection of trade barriers on imports that threaten G8 industries."

[36] Katie Rooney. TIME. Naomi Klein on 'Disaster Capitalism'. 27 September 2007. Available at <http://tsd.naomiklein.org/shock-doctrine/reviews/time-magazine-disaster-capitalism>. "In *The Shock Doctrine: The Rise of Disaster Capitalism*, Naomi Klein, best known for her 2000 book *No Logo: Taking Aim at the Brand Bullies*, explores how capitalism came to dominate the world, from Chile to Russia, China to Iraq, South Africa to Canada, with the help of violent shock tactics in times of natural disaster or tragedy. Released in the U.S. September 18 and throughout Europe and Canada the week before that, the book counters

the theory that unfettered capitalism and a successful democracy go hand-in-hand. TIME sat down with Klein to discuss her conclusions, the research process and what kind of impact she's hoping her new book will have."

[37] Computing Forever. Facebook & Google: The Age of Surveillance Capitalism. Available at https://www.youtube.com/watch?time_continue=92&v=Ya1eTbTUUvc. Accessed 13 September 2019.

[38] World Health Organization, United Nations Environment Programme and International Radiation Protection Association (IRPA, predecessor to ICNIRP): Environmental Health Criteria 16: Radiofrequency and Microwaves. 1981. Available at https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/39107/9241540761_eng.pdf. Accessed 13 September 2019. Excerpts: "... *General population exposure from man-made sources of microwave and RF radiation now exceeds that from natural sources by many orders of magnitude. ... increased levels of environmental electromagnetic radiation may constitute a problem in many countries. ... Problems of pollution range from ... to direct risks to the health of individuals. ... Lesions have been found in the internal organs of animals exposed for prolonged periods during which there was no significant rise in rectal temperature. Furthermore, such animals did not show any overt signs of distress. Acute exposures may cause injury to the eye.* The cornea and crystalline lens are particularly susceptible to injury within the frequency range of 1-300 GHz. The cornea is at greatest risk between 10 and 300 GHz and the crystalline lens from 1 to 10 GHz. ... A highly conservative approach would be to keep exposure limits close to natural background levels. However, this is not technically feasible. A reasonable risk-benefit analysis has to be considered. [Author's translation: In order to protect industry and the military, people must die.]... National and international agreements on exposure limits, ways and means of controlling this type of environmental pollution, and concerted efforts to implement such agreements are needed." (emphasis added)

[39] George Carlo, Ph.D, M.S., J.D. "Letter To AT&T Chairman C. Michael Armstrong from Wireless Technology Research (WTR) Chairman Dr. George L. Carlo." Aegis Corporation online, publisher. http://www.goaegis.com/articles/gcarlo_100799.html. This letter claims the occurrence of brain cancer and certain types of tumors among cellular phone users is twice that of non-users. Dr. Carlo is requesting AT&T's assistance to distribute this information to consumers so that they can make an "informed judgment about how much of this unknown risk they wish to assume in their use of wireless phones." A signed copy of this letter was also sent to a panel of experts convened by the British Parliament to evaluate the science and health concerns regarding wireless communications.

Tom Wheeler suppressed the Wireless Technology Research report. He became Chairman of the Federal Communications Commission (FCC) in 2013 and [ushered in 5G with great fanfare in 2016](#), in full knowledge of its catastrophic consequences. See Peter G. Tocci. Wireless Technology: Ultra Convenient. Endlessly Entertaining. Criminally Instigated. Terminally Pathological. 9 February 2019. Available at <https://www.activistpost.com/2019/02/wireless-technology-ultra-convenient-endlessly-entertaining-criminally-instigated-terminally-pathological.html>. Accessed 13 September 2019.

[40] No Place To Hide – Newsletter of the Cellular Phone Taskforce Inc. February 2001. Influence of high-frequency electromagnetic radiation at non-thermal intensities on the human body (a review of work by Russian and Ukrainian researchers) <https://magdahavas.com/wp-content/uploads/2018/02/RFR-Russian-Ukrainian-1.pdf>.

[41] Igor Ogorodnev. I am terrified of 'children's crusader' Greta Thunberg – and you should be too. 13 March 2019. <https://www.rt.com/op-ed/453730-greta-thunberg-environmental-activist-crusader-saint/>.

[42] Greenpeace pioneer: "Climate change neither dangerous nor man-made." 13 August 2019. Available at <https://www.youtube.com/watch?v=vPQD5iejbnA>. According to Moore, climate change is a completely natural phenomenon. The current modern warm period began 300 years ago, when the Little Ice Age came to an end. "Nothing to be afraid of," stresses Moore. But the climate alarmists have lived off frightening people. Most scientists who speak of a crisis would be earning their living from government contracts. Watch the entire broadcast to find out why Moore is an important voice to listen to in the current climate hysteria.

[43] Eli Beer. Jerusalem Post. Children are dying because parents are on their phones. 3 August 2019. <https://www.jpost.com/Opinion/Children-are-dying-because-parents-are-on-their-phones-597552>. Last year, the German Lifeguarding Association published findings that

drew a direct link between children dying in the water and parents cellphone usage at the time of death.

[44] Tim Henderson. Stateline. Too Many Pedestrians Injured by Looking at Their Phones. 11 December 2014. Available at <https://www.governing.com/topics/transportation-infrastructure/too-many-pedestrians-injured-by-looking-at-their-phones.html>. Accessed 13 September 2019. “They walk in front of cars, and into tree limbs and street signs. They fall off curbs and bridges into wet cement and creek beds. They are distracted walkers who, while calling or texting on mobile phones, have suffered cuts and bruises, sustained serious head injuries or even been killed.”

[45] Review: Biological and pathological effects ... op. cit.

[46] Ray Broomhall. Cell phone magnetic fields breach WHO's 0.3µT safety limit at 6,200 µT – dangerous to children. September 2019. Available at <https://emrlegaleducation.com/latest-updates/>. Download slide show: <https://emrlegaleducation.com/wp-content/uploads/2019/09/Cell-phone-magnetic-fields-breach-WHOs-0.3uT-safety-limit-at-6200uT.pptx>.

An important slide show that clearly shows that cell phones are massively dangerous to children.

[47] European Parliament. April 2019. 5G Deployment: State of Play in Europe, USA and Asia. Available at [www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/IDAN/2019/631060/IPOL_IDA\(2019\)631060_EN.pdf](http://www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/IDAN/2019/631060/IPOL_IDA(2019)631060_EN.pdf). “The notion of a ‘race’ is part of the campaign but it is becoming clear that the technology will take much longer than earlier generations to perfect. China, for instance, sees 5G as at least a ten-year programme to become fully working and completely rolled out nationally. This is because the technologies involved with 5G are much more complex. One aspect, for example, that is not well understood today is the unpredictable propagation patterns that could result in unacceptable levels of human exposure to electromagnetic radiation.”

[48] Blue Cross Blue Shield. The Health of America. The Health of Millennials. 24 April 2019. Available at <https://www.bcbs.com/the-health-of-america/reports/the-health-of-millennials>. Accessed 13 September 2019.

[49] Télévision Suisse Romande. Être connecté peut nuire gravement à la santé – Reportage suisse remarquable (Being connected can seriously harm your health – remarkable Swiss reporting). 31 May 2017. Available at <https://www.youtube.com/watch?v=PnnUbWRGJz8>. Translation: “These images from Norwegian television show the power of industry in the establishment of standards.

“The footage was shot at a meeting of the Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE), an organization of world telecommunications experts. When their members specializing in electromagnetic safety reveal the names of their employers, here’s what we learn:

[Audio: (C Keito?), Motorola; (Mike Welby?), US Air Force; (?) US Army; Motorola; Alcatel-Lucent; US Air Force; Nokia; France Telecom; Ericsson; US Air Force]

“In fact, they are industry representatives. IEEE has issued recommendations on exposure values related to mobile telephony, which have been adopted without much modification by Europe and Switzerland.

“The standards are defined not for health protection, saying there are no effects, there are no risks. They simply say, “Above these values one is certain that there is a risk of biological effects in the short term”. And actually that message has been distorted a bit by saying that below those values, nothing happens.”

[50] Brett Molina. USA Today. Blue light from phones, tablets could accelerate blindness and hurt vision, study finds. 13 August 2018. Available at <https://eu.usatoday.com/story/tech/nation-now/2018/08/13/blue-light-phones-tablets-could-accelerate-blindness-study/974837002/>. Accessed 13 September 2019.

[51] Josh Loeb. London councils remove almost 50,000 trees in five years: ‘Our canopy is vanishing’. 2 May 2017. Available at <https://eandt.theiet.org/content/articles/2017/05/our-canopy-is-vanishing-london-councils-remove-almost-50-000-trees-in-five-years/>. Accessed 13 September 2019. Sandra Laville. The Guardian. Millions of trees at risk in secretive Network Rail felling programme: Plan to stop leaves and branches falling on lines has already led to thousands of trees being chopped down. 29 April 2018. Available at <https://www.theguardian.com/business/2018/apr/29/millions-of-trees-at-risk-in-secretive-network-rail-felling-programme>. Accessed 13 September 2019.

[52] University of Surrey. 5G Whitepaper: Meeting the Challenge of “Universal” Coverage, Reach and Reliability in the Coming 5G Era. Available at <https://www.surrey.ac.uk/sites/default/files/2018-03/white-paper-rural-5G-vision.pdf>.

Accessed 13 September 2019. “Having adjacent trees and or building at comparable heights to the mast can reduce coverage by as much as 70% in that direction, which is not in the interests of the operator, the local planning authorities and more importantly the mobile phone user. This is the source of many of today’s mobile coverage issues for consumers in many rural locations.”

[53] Dana Dovey. Newsweek. Radiation From Cellphones, Wi-Fi Is Hurting the Birds and the Bees; 5G May Make It Worse. 19 May 2018. Available at <https://www.newsweek.com/migratory-birds-bee-navigation-5g-technology-electromagnetic-radiation-934830>. Accessed 13 September 2019.

[54] ‘Hyperalarming’ study shows massive insect loss. From the Washington Post, 15 October 2018. Available at <https://smombiegate.org/hyperalarming-study-shows-massive-insect-loss/>. Accessed 13 September 2019. “Insects around the world are in a crisis, according to a small but growing number of long-term studies showing dramatic declines in invertebrate populations. A [new report](#) suggests that the problem is more widespread than scientists realized. Huge numbers of bugs have been lost in a pristine national forest in Puerto Rico, the study found, and the forest’s insect-eating animals have gone missing, too. “In 2014, an international team of biologists estimated that, in the past 35 years, the abundance of invertebrates such as beetles and bees had [decreased by 45 percent](#). In places where long-term insect data are available, mainly in Europe, insect numbers are plummeting. A study last year showed a 76 percent [decrease in flying insects](#) in the past few decades in German nature preserves.

“The latest report, published Monday in the Proceedings of the National Academy of Sciences, shows that this startling loss of insect abundance extends to the Americas. The study’s authors implicate climate change in the loss of tropical invertebrates....SNIP”

Note from reader: “When I checked on the location of the “pristine national forest” in Puerto Rico, mentioned in the article, I found that it is located approximately 50 miles from Cayey Puerto Rico, the home to the WSR-88 Doppler Radar which is one of the most powerful and advanced weather surveillance doppler radars in the world, transmitting at 750,000 watts. Cayey is a mountain municipality in central Puerto Rico with the radar facility located on the central mountain. Whether or not this has anything to do with the decline in insects of the national forest is an interesting question. Perhaps not so pristine after all.....”

[55] Arthur Firstenberg. 5G, Birds, Bees, and Humanity. 12 May 2019. Available at https://www.youtube.com/watch?v=MpdJ_t5XMvw.

[56] Professor Emeritus Martin Pall. Letter to California Legislators. 7 August 2017. <https://ehtrust.org/wp-content/uploads/Pall-Letter-to-CalLegis-FINAL-8-7-17.pdf>.

Accessed 13 September 2019. “None of our wireless communication devices are ever tested biologically for safety – not cell phone towers, not cell phones, not Wi-Fi, not cordless phones, not smart meters and certainly not 5G phones, or radar units in cars – before they are put out to irradiate an unsuspecting public.”

[57] Irradiated: A comprehensive compilation and analysis of the literature on radiofrequency fields and the negative biological impacts of non-ionizing electromagnetic fields (particularly radiofrequency fields) on biological organisms (416 pages). Available at <https://wirelessaction.wordpress.com/irradiated/>. Accessed 14 September 2019.

“Our genetic legacy, our children, should be listed as an endangered species

The most obscene aspect of this ever-present technology is the unrestrained proliferation of Wi-Fi in schools (the use of Wi-Fi is not even necessary; schools can be wired with telecommunication cables, as has been used for decades). If after exposure at school, children go home to another wireless environment, then they are exposed day and night. Children are more harmed by RF than adults; in essence we are destroying the future potential of our collective gene pool.”

[58] France. Agence Nationale de Sécurité Sanitaire de l’Alimentation, de l’Environnement et du Travail (ANSES) Effets sur la santé humaine et sur l’environnement (faune et flore) des diodes électroluminescentes (LED) (Effects of light emitting diodes on human health and the environment (flora and fauna)). April 2019. Available at <https://www.anses.fr/fr/system/files/AP2014SA0253Ra-Anx.pdf>. Review of report, at <https://www.sante-sur-le-net.com/lumiere-bleue-led-nefaste-sante-environnement/>: “A

negative impact on health and the environment – Recent studies on LED technology have shown that the blue light emitted is potentially harmful to health at at least two levels:

- Direct retinal toxicity, which may lead to a decrease in visual acuity, even with brief exposure
- Increased risk of AMD (Age-Related Macular Degeneration) with chronic exposure
- A risk of glare especially with LED headlights, which can be sources of accidents especially in the elderly
- An impact on the biological clock and sleep, when people expose themselves to the blue light of LEDs at the end of the day.

Other health effects of LED lights may result from the high variability in light intensity. This variability can lead to headaches or eyestrain, especially in children and adolescents.

But health would not be the only victim of LEDs, which could also impact the environment and biodiversity. Scientific studies show an increase in mortality and a reduction in animal and plant biodiversity in lighted environments at night.

In response to these findings, ANSES issued in its last report several recommendations aimed at limiting the population's exposure to LED light rich in blue. Its main recommendations are as follows:

- Give as much preference as possible to domestic lighting of the "hot white" typ
- Limit the exposure of the population, and in particular children and adolescents, to the blue light of night and evening screens
- Speed up the regulation of LED technology.

In addition, ANSES warns the general public about the effectiveness of protection against blue light. Treated lenses, goggles or specific screens would have variable effectiveness and their ability to maintain biological rhythm is not proven to date. Performance criteria could be developed to help the public better select these means of protection.

From an environmental point of view, cutting off or reducing public lighting at night is the main measure that can reduce the effect of LED lights on biodiversity. Some French cities have already adopted the measure and others are planning to do so soon.

Presented as a technological advance and a more energy-efficient solution, LED lights seem to present a heavy health and environmental toll! A toll that puts into question the prospects for their continued use ..."

[59] Arthur Firstenberg. LiFi will be Worse than WiFi. Email to author. "The harm is done NOT primarily by the carrier frequency but by the modulation. Not only the modulation frequency but the modulation wave form, the rise and fall time, the pulse duration, the repetition rate, and all of the other informational properties. Changing the carrier wave to a much shorter frequency, i.e. from microwaves to light, does not change the informational characteristics. The major difference is that our bodies reject microwaves because they are foreign to us, but our bodies preferentially absorb light because it is a necessary nutrient. Therefore the harm will be much worse."

Quelle: <https://www.globalresearch.ca/5g-electromagnetic-mad-zone-poised-self-destruct-5g-dementors-meet-4g-zombie-apocalypse/5689176>

Die mit einem * versehenen Links wurden zusätzlich eingefügt.

Zuletzt editiert: 7. Oktober 2019

Der Mindestwert dieser Übersetzung beträgt, inklusive Recherche, Formatierung und Satz (Layout), 340,- Euro.

**Bitte verbreiten Sie die Beiträge dieses Blogs und tragen Sie [durch Ihre Wertschätzung](#) zur Deckung der Kosten sowie zum Erhalt dieser Arbeit bei.
Herzlichen Dank!**

[Diese Übersetzung ist urheberrechtlich[©] geschützt.](#)